

Schiedlberger Pfarrbrief

Pfarramtliche Mitteilungen | Dezember 2025 - Ausgabe 04



Und Friede auf Erden LK 2, 14a



Seite 4: Jungschar



Seite 5: Einladung zur Kindermette



Seite 6: Fotorückblick

Klausurtag zum Thema Trauer

Am Samstag, 8. November 2025 fand unsere Klausur im Martinshof in Aschach/Steyr statt. Das Thema der Klausur lautete: „Trauer und Trauerbewältigung“.

Nach einem spirituellen Einstieg durch unsere Referentin Gerti Grafeneder präsentierte sie uns anhand eines TrauermodeLLs die verschiedenen Stufen und Phasen der Trauer. Sie betonte dabei, dass Trauer nicht nur im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Tod gesehen werden darf, es gibt auch Trauer als Reaktion auf jeden Verlust und besondere Einschnitte in unserem Leben.

Gemeinsam wurden bereits bestehende Angebote der Pfarrgemeinde gesammelt und analysiert. Ebenso erarbeiteten wir Möglichkeiten für neue Angebote, die die Pfarrgemeinde in der Trauerbegleitung unterstützen können.



Ein zentrales Thema war die Kommunikation und die gegenseitige Unterstützung, die wir der Pfarrgemeinde und uns selber anbieten können.

Zum Abschluss gab uns Gerti Grafeneder noch stärkende Bibelworte mit auf den Weg:

„Fürchte dich nicht, ich bin bei Dir! Ich mache dich stark, ich helfe dir – ich zeige dir den Weg mit meiner schützenden Hand. Hab keine Angst, ich bin dein Gott!“ Jesaja 41,10

„Darum tröstet euch auch untereinander und einer baue den anderen auf, wie ihr es jetzt schon tut.“

1. Thessalonicher 5,11

Wir bedanken uns herzlich bei Gerti Grafeneder für diesen inspirierenden Tag und die wertvollen Impulse für unsere Arbeit.

Beatrix Burghuber, PGR-Koordinatorin



GEWINNSPIEL!

Unser „Schiedlberger Pfarrbrief“ ist auf der Suche nach einem neuen Namen. Gar nicht so einfach etwas passendes zu finden. Deswegen seid ihr gefragt liebe Leserinnen und Leser.

Wir laden euch ein kreativ zu werden und freuen uns über Anregungen und Ideen.
Bitte sendet diese an: pfarre.schiedlberg@dioezese-linz.at

Sollte dein Vorschlag als zukünftiger Titel ausgewählt werden, bist du zu einem gemeinsamen Essen mit dem Redaktionsteam eingeladen.

Das Redaktionsteam

Liebe Leserinnen und Leser

Bei den Vorbereitungen zu dieser Ausgabe des Schiedlberger Pfarrbriefes und der Suche nach einem geeigneten Titel, war der erste Gedanke gleich da – Friede auf Erden.

Nichts braucht die Welt so sehr wie Friede auf Erden. Kriege, Staaten überfallen andere, Ethnien werden vertrieben, Erdbeben, Seuchen und Hungersnöte, schreckliche Dinge und falsche Propheten erschüttern unsere Gemeinschaften.

Und dennoch habe ich oft das Lied von Kathi Stimmer-Salzeder auf den Lippen: Frieden wünsch ich dir. Ja ich wünsche allen den Frieden, wenn es doch Frieden geben könnte auf der ganzen Welt!

Im Weihnachtsevangelium sagen Engel uns den Frieden auf Erden zu: „Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefällens.“ Lk 2, 14 Ich lade ein, nachzuspüren, was trage ich zum Frieden

bei? Bin ich mit mir selbst im Reinen, kann ich friedvoll mit mir selbst umgehen?

Frieden fängt bei mir an, wenn ich mit mir zufrieden sein kann, kann ich mit anderen viel besser umgehen, kann mich auf den anderen einlassen, kann vielleicht Frieden in mein Umfeld bringen.

Friede wird auch in kleinen Gesten sichtbar, in einer Umarmung, in einem liebevollen Wort, in einer Berührung. Bei jedem Gottesdienst schenkt uns Jesus seinen Frieden, den wir einander im Friedensgruß zu sagen und wir sind eingeladen, diesen in die Familien, Beziehungen, Pfarrgemeinde, Vereine und die Welt weiter zu tragen.

*Annemarie Singer,
Seelsorgeteam Bereich Gemeinschaft*



**Gesegnete Weihnachten wünschen
das Seelsorgeteam, der Pfarrgemeinderat
und Msgr. Franz Greil.**



Danke & Vergelts Gott...

.... Helene Eder und Carina Krupa für den Wiederaufbau und die Jahre lange Leitung der Jungschar in unserer Pfarrgemeinde.

.... Hannes Buchberger und Ernst Obermayr, die die Isolierungsarbeiten im Pfarrheim organisiert haben, sowie Ali Klinglmayr, Josef Strauß, Erwin Breuer und Rudi Poschacher für die tatkräftige Unterstützung.

.... dem Sprengel 2 (Schiedlberg westlich der Landesstraße Sierning-Neuhofen) für die Gestaltung des Erntedankfestes.

.... den großzügigen Spendern der letzten Jahre für das Tannenreisig und die Christbäume für unsere Kirche.

Alles neu in der Jungschar

Nach intensiver Werbung und Suche freuen wir uns über zwei neue Jungschar-Gruppenleiterinnen.



⟨⟨ Hallo, ich bin Gloria Gruber, werde im Jänner 18 Jahre und gehe zurzeit in die 4. Klasse der BAfEP Steyr. In meiner Freizeit lese ich gerne, pflege 2 Pferde, spiele in der Musikkapelle und im Jugendorchester Flügelhorn und mache gerne Sport. Ich freue mich auf weitere lustige Jungscharstunden und eine tolle Zeit.

Hallo, ich bin Melanie Singer, bin 17 Jahre alt und darf seit diesem Jahr gemeinsam mit Gloria die Jungschar leiten. Ich besuche die BAfEP Steyr und in meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit meinen Freunden und bin im Musikverein. Ich freue mich sehr, dieses Jahr die Kinder in der Jungschar begleiten zu dürfen! ⟩⟩



Auch dieses Jahr finden die Jungschar Stunden immer einmal im Monat, an einem Samstag, statt. Bei Interesse gerne unter 0677/ 617 947 22 melden!

Eure Gloria und Melanie

Gottes neues Bodenpersonal

Am 12. Oktober durften wir wieder zwei neue Minis in unserer Gemeinschaft begrüßen. Linda Ganglbauer und Christine Angerer wurden bei der Messe feierlich aufgenommen und erhielten sogleich auch ihre ersten liturgischen Aufgaben. Lindas Bruder ist ebenso als Ministrant tätig. Die zwei großen Brüder von Christine waren langjährige Ministranten. Sie folgen somit einer schönen Tradition und treten begeistert in die Fußstapfen der Geschwister. Die Zwei schätzen die bunt zusammengewürfelte Gemeinschaft der Ministranten und freuen sich auf die Freundschaften, die sie im Laufe ihrer Zeit im Dienst schließen werden.

Anna Angerer, Fachteam Kinder und Jugend



Gugelhupf-Verkauf

Der Gugelhupf-Verkauf am Sonntag, 14. September war wieder sehr erfolgreich. Herzlichen Dank an alle, die einen Gugelhupf gekauft haben und an jene, die einen oder mehrere gebacken haben. Der Reinerlös wird für Spenden an Menschen, die in Not geraten sind, verwendet. So konnten wir im Vorjahr einer Bäuerin mit ihren 2 kleinen Kindern, deren Gatte plötzlich verstorben ist und am großen Hof eine finanzielle Unterstützung notwendig wurde, helfen.

Heuer konnten wir 4 Kinder einer alleinerziehenden Mutter, die an Krebs erkrankt und daran verstorben ist, mit einer Spende unterstützen. Diese Notlagen waren alle in unserem Bezirk. Unsere Spenden gehen aber auch an die Osthilfe, SOS Kinderdorf, Caritas,... Es ist sehr schwierig zu erfahren wo Hilfe benötigt wird. Wir helfen gerne, wenn wir wissen wo und sind dankbar für jede Info (wird selbstverständlich anonym gehalten).

Christine Kampenhuber, Fachteam Soziales



Kinderkirche

„Danke für alle guten Gaben, danke, du machst die Äpfel rot,
danke für alle süßen Trauben und fürs täglich Brot!“

Mit diesem Lied, einem Fingerspiel, einer Fantasiegeschichte sowie einem gebastelten Korb voll Obst und Gemüse beginnen wir die Kinderkirche zum Erntedank.

Viele Kindergartenkinder und Schulkinder feierten mit uns gemeinsam und machten diesen besonderen Feiertag lebendig.

Nach unserem Gang durch den Advent freuen wir uns, wenn wir mit euch die **Kindermette am 24. Dezember um 15.30 Uhr** feiern dürfen!

Wie jedes Jahr wird der Christbaum in der Pfarrkirche von den Kindern geschmückt (die Vorlage findet ihr auf der Einladung) und die Geschichte der kleinen Königin wird zu Ende erzählt - gemeinsam stimmen wir uns auf den Heiligen Abend und die Geburt von Jesus ein!



*Hannah Schicketmüller,
Fachteam Kinder und Jugend*

Mamazone

Im Oktober organisierten wir für die Kids eine spannende Naturerlebniswanderung am Müller's Landl. Die Kinder lernten dabei allerlei Wissenswertes über den Igel, kosteten selbstgemachten Gänseblümchentee, bastelten Wiesenpflaster und entdeckten viele kleine Schätze der Natur.

Ende November stand dann das gemeinsame Adventkranzbinden auf dem Programm - eine Kooperation mit der KFB.

Anfang Dezember übernahm die Mamazone traditionell die Organisation der Weihnachtsbastelei beim „Advent im Hof“.

Am 21. Dezember laden wir zu einem Lichterweg durch Schiedlberg ein. Ein gemütlicher Adventspaziergang für Groß und Klein, Jung und Alt - um gemeinsam in die besinnliche Weihnachtszeit einzutauchen.

Wir laden herzlich zur **Generalversammlung der Mamazone mit Jahresplanung für 2026** ein.

Termin: 26. Jänner, 19:00 Uhr, Gasthaus Hiesmair

Wir freuen uns über viele Ideen, Anregungen und neue Gesichter! Nur gemeinsam können wir wieder ein vielfältiges und lebendiges Angebot für Kinder und Familien in Schiedlberg gestalten.

Eure Mamazone Schiedlberg



Die Holzbauwelt kommt zu uns!

Mit über 64.000 Bauklötzen und spannenden Geschichten. In spielerischer Teamarbeit werden einzigartige Bauwerke errichtet. In den Baupausen haben wir Zeit für Essen, Trinken, Spiele und Baubesprechungen mit spannenden Geschichten aus der Bibel. Herzlich eingeladen sind alle „Baumeister“ im Alter von 6 bis 13 Jahren.

Aufbau im Pfarrheim Schiedlberg:

Freitag, 16. Jänner 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 17. Jänner 10.00 – 17.00 Uhr

Stadtbesichtigung:

Sonntag, 18. Jänner 09.00 – 12.00 Uhr

Der Sonntag beginnt mit einem Abschlussgottesdienst für Groß und Klein.

Danach Eröffnung der Holzbauwelt und Besichtigung mit Stehkaffee.

Eltern, Verwandte und Freunde sind herzlich eingeladen!



Anmeldung bis 01. Jänner bei Anna Angerer: 0664 / 456 72 46 (per WhatsApp)

Rückblick



Martinsfest



Nacht der 1.000 Licher



Ehejubiläum



Erntedankfest



Fußwallfahrt nach Adlwang



GETAUFT WURDEN

Sebastian Straßer
Paulina Müller
Luisa Nöbauer
Paul Otto Langmayr
LeoDumfart-Kerschbaumer
Liam Marxt
Felix Fuchslueger
Mila Freller
Ilvie Eva Samhaber



GEHEIRATET HABEN

Maria Kempl und Michael Purtauf
Gabriele Mayer und Manuel Triffo
Johanna Huber und Daniel Palmetshofer
Sarah Sestak und Gregor Leblhuber



VERSTORBEN SIND

Regina Ziehesberger
Katharina Schluckhuber
Theresia Part
Renate Maria Dobrauz
Theresia Gerstmair
Josef Strauß

Über Dinge, die leicht fallen und Dinge, die herausfordern – und wie mein Glaube mir beisteht.

“Tu tecum es, nihil mihi deerit. Tu tecum es, non timebo mala.”

Ich habe das Unterrichtsfach Latein gemocht. Vielleicht liegt es an den Genen, mein Großvater war Lateinlehrer und begeistert von der alten Sprache.

Als Schülerin konnte ich mir sicher sein, wenn ich die Regeln der Sprache verstehe, das heißt, die Vokabel und die Grammatik auswendig lerne, die Ausnahmen kenne, dann kann ich die Sätze und Geschichten übersetzen. Mehr oder weniger fehlerfrei. Latein ins Deutsche zu übersetzen erinnerte und erinnert mich noch heute an das Lösen eines Kreuzworträtsels.

Ich konnte heuer mit einer Gruppe Jugendlicher und Erwachsener nach Taizé, Frankreich, fahren. Auch die Pfarre Steyrtal war vertreten (nicht nur durch das super Busunternehmen Riener). Taizé ist ein Ort für mich, der das Prädikat „sehr empfehlenswert!“ trägt.

In den drei täglichen Gebetszeiten beten tausende Menschen aus der ganzen Welt in der Kirche der Versöhnung gemeinsam.

Und in jeder Woche, die ich dort verbringen darf, ist es ein anderes Lied, das mich nachhaltig bewegt. Heuer eben eines in lateinischer Sprache: „Tu tecum es, nihil mihi deerit. Tu tecum es, non timebo mala.“ *Mein Tipp: Das Lied auf taize.fr, youtube oder einem anderen Anbieter anhören.*

(Ein bisschen frei) übersetzt heißt das: „Du bist bei mir, mir wird nichts fehlen. Du bist bei mir, ich fürchte kein Übel.“

Vielleicht fällt dir oder Ihnen auch etwas ein, was sehr leicht läuft – was ganz leicht gelingen durfte. Scheinbar mühelos. Und andere fragten staunend: Ernsthaft, und das macht dir auch noch Freude?

Es gibt auch Dinge, die schwer fallen. Keine Frage. Schwierig finde ich gerade, Friedensfragen. Im Generellen und im Speziellen. Wie können wir Frieden lernen? Wie unseren Kindern vorleben? Wie Trennendes überwinden? Ich wünsche uns Friedensvorbilder, die medienwirksam sind, die Spiralen von Hass in welcher Form auch immer durchbrechen.

Wir Christinnen und Christen haben hier einen Auftrag. Unser Evangelium ist ein Evangelium der Barmherzigkeit und der (Nächsten- und Feindes-)Liebe. Da hat Hass keinen Platz.

Mein Großvater hat uns Enkelkindern eine spezielle Lernmethode für die verschiedenen Verbformen gezeigt – querdenken und querlesen und querlernen. Alle Formen ganz durcheinander durchüben, um im Kopf möglichst viele Querverweise für die grammatischen Besonderheiten zu haben. Vielleicht ist das auch eine Möglichkeit, Frieden zu lernen – querdenken und querlesen – um viele Sichtweisen wahrzunehmen und zu verstehen, die außerhalb der gewohnten „Blase“ sind, um im Austausch und im Gespräch zu bleiben und Situationen analysieren und reflektieren und daraus friedvolle Lösungen finden zu können.

Und wenn vor lauter unterschiedlicher Ansichten der Wald vor lauter Bäumen zu verschwinden scheint, dann lohnt es sich, Sätze zu haben, die fokussieren können. Mein Satz für diesen Herbst und Winter:

“Tu tecum es, nihil mihi deerit. Tu tecum es, non timebo mala.”

*Katharina Brandstetter,
Pastoralvorständin*



Gemeinsam Gutes tun.

Von 2. – 5. Jänner 2026 sind wieder Kinder als Sternsinger in unserer Pfarrgemeinde unterwegs und sammeln für Hilfsprojekte.



Herzliche Einladung

Anstelle des traditionellen Pfarrfaschings gibt es 2026 am **7. Februar** im Pfarrheim ein Kabarett.

Tickets hier gleich online bestellen



TERMINE & EINLADUNGEN

DEZEMBER

Donnerstag, 18. Dezember

09.00 Uhr – Adventbesinnung für Senioren

Freitag, 19. Dezember

18.00 Uhr – Adventwanderung nach St. Michael

19.45 Uhr - Hl. Messe in St. Michael

Sonntag, 21. Dezember: 4. Adventsonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Mittwoch, 24. Dezember: HEILIGER ABEND

15.30 Uhr – Kindermette

22.30 Uhr – Turmblasen des Musikvereins

23.00 Uhr – Christmette

Donnerstag, 25. Dezember: Hochfest der Geburt Christi

9.00 Uhr – Festlicher Pfarrgottesdienst

Freitag, 26. Dezember: Fest Hl. Stephanus

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst, Jugendmesse

Mittwoch, 31. Dezember: Silvester

15.00 Uhr – Jahresschlussandacht

JÄNNER

Donnerstag, 01. Jänner

Hochfest der Gottesmutter Maria

9.00 Uhr – Festl. Gottesdienst

Sternsinger – Aktion

Freitag, 2. Jänner 2026

Erber- und Raxendorferrunde

Samstag, 3. Jänner 2026

Feichtmairrunde und Rathgasse

Montag, 5. Jänner 2026

Ort West und Ost

Wir bitten um offene Türen!



Dienstag, 06. Jänner: Erscheinung des Herrn

9.00 Uhr – Festl. Gottesdienst mit den Sternsingern;

Sternsingerjause

Donnerstag, 15. Jänner

8.30 Uhr – Seniorenmesse im Pfarrheim

18. Jänner – 25. Jänner

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Freitag, 23. Jänner

18.30 Uhr – Gebetszeit für die Einheit der Christen

19.00 Uhr – Hl. Messe

Sonntag, 25. Jänner

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst



FEBRUAR

Sonntag, 01. Februar

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Gottesdienst mit den Tauffamilien im Pfarrheim

Montag, 02. Februar: Darstellung des Herrn

19.00 Uhr – Gottesdienst mit Kerzenweihe

Samstag, 07. Februar

19.30 Uhr Kabarett mit Lydia Neunhäuserer

Sonntag, 8. Februar

14.30 Uhr – Kinderfasching im Pfarrheim

Donnerstag, 12. Februar

8.30 Uhr – Seniorenmesse im Pfarrheim

Mittwoch, 18. Februar: Aschermittwoch

19.00 Uhr – Wortgottesdienst zum Fastenbeginn
mit Aschenauflegung

Sonntag, 22. Februar: 1. Fastensonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

9.30 Uhr – Kinderkirche im Pfarrheim

MÄRZ

Sonntag, 08. März: 3. Fastensonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der
Erstkommunikanten



Fastensuppe im Pfarrheim (KFB)

Sonntag, 15. März: 4. Fastensonntag Laetare

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 19. März: Fest Hl. Josef

9.00 Uhr – Senioren-Osterbesinnung mit Beicht-
gelegenheit

9.45 Uhr – Vorösterliche Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. März: Hochfest Verkündigung

des Herrn. Patrozinium unserer Pfarrgemeinde

19.00 Uhr – Festlicher Gottesdienst

VORANKÜDIGUNG

Sonntag, 19. April: Fest der Erstkommunion

Kultur- und Pilgerreise der Pfarrgemeinde

Schiedlberg in die Ostschweiz

15. – 20. Juni 2026, siehe Beilage

WIR SIND FÜR EUCH DA



0676/8776-6376



pfarre.schiedlberg@dioezese-linz.at

Aktuelle Termine und Neues aus

der Pfarrgemeinde finden Sie hier:
www.dioezese-linz.at/schiedlberg

